

Fernsprecher:  
Amt Siegmar Nr. 244.

# Wochenblatt

für

## Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluss.

Nr. 29.

Sonnabend, den 20. Juli

1912.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Nevoigstraße 11), sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Friseur Thiem in Rottluss entgegenommen und pro Lipatige Zeitzeile mit 15 Pf. berechnet. Für Interate größerer Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.  
**Anzeigen-Annahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 4 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.**

Vereinbarungen müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telefon angegeben werden.

### Schulfest.

Der unterzeichnete Schulvorstand hat beschlossen, daß zu dem am 18. August dieses Jahres stattfindenden Schulfest auch nichtschulpflichtige Kinder **hiesiger Einwohner**, welche nächste Öster in die Schule kommen, an diesem Feste teilnehmen können; dieselben werden wie die Schulkinder bewirtet und wird auch für Unterhaltung derselben gesorgt werden.

Die Beteiligung solcher Kinder ist spätestens

bis Mittwoch, den 24. dieses Monats

im hiesigen Gemeindeamt anzumelden.

Bis zu gleichem Tage sind Kinder **hiesiger Einwohner**, welche eine auswärtige Schule besuchen und am Feste teilnehmen wollen, ebenfalls im Gemeindeamt anzumelden, andernfalls ihre Beteiligung ausgeschlossen ist.

Reichenbrand, am 16. Juli 1912.

Der Schulvorstand.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die hiesige Volksbibliothek von heute ab bis mit 11. August dieses Jahres geschlossen bleibt.

Am 18. August wird dieselbe in der neuen Schule eröffnet werden.

Reichenbrand, am 15. Juli 1912.

Die Bibliotheksverwaltung.

### Bekanntmachung.

Am 15. Juli 1912 ist der 1. Termin der katholischen Kirchen- und Schulanlagen fällig gewesen. Die Steuer ist spätestens bis zum

29. Juli dieses Jahres

an die hiesige Ortssteuerzehrung abzuführen. Nach Ablauf dieser Frist wird gegen Säume das Magn.-bez. Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet werden.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 18. Juli 1912.

### Bekanntmachung.

Die Gemeindeamteräume sind wegen Malerarbeiten am Sonnabend, den 20. Juli 1912 von nachm. 3 Uhr ab geschlossen, dafür durchgehends von vorm. 8-3 Uhr nachm. für den Verkehr geöffnet.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 18. Juli 1912.

### Bericht

über die Sitzung des Gemeinderates zu Neustadt vom 12. Juli 1912.

1. Es wird Kenntnis genommen: a) von dem Eingange des Mitgliedertitels für die Haftpflichtversicherung der Gemeinde vom Gemeindeversicherungsverband; b) von einer Mitteilung des Landespostenverbands über den Wechsel des Verbandsvorsitzenden und die Entwicklung des Verbandes; c) davon, daß der Postverwaltungskursus in der hiesigen Gemeinde am 26. dieses Monats stattfindet; d) von einer Verfügung der Königlichen Umtshauptmannschaft; e) von der Bekämpfung unsittlicher Veröffentlichungen betreffend; e) von der Konzessionserteilung an den Restaurateur Ennrich; f) von einer Strafzusage.

2. Gegen ein Gesuch um Genehmigung zur Umbewirkung einer Baustelle aus dem Gutsbezirke Höcherth in den Gemeindebezirk Neustadt sind Bedenken nicht zu erheben.

3. Zu einem Wohnhausneubau gesucht werden die Gemeindebedingungen schriftlich.

4. werden die Empfänger der Unzen des von Tuppau'schen Legates und der Bach-Stiftung bestimmt.

5. finden die Gemeindeanträgen-Reklamationen 1912 gemäß des Vorlasses des Einheitsklausurausschusses Erledigung.

6. liegt eine Einlage des Vereins der Anlässigen, in welcher um Abstimmung von dem beabsichtigten Grundstückskauf ersucht wird, vor.

Ohne jede Aussprache läßt man es bei der Kenntnisnahme bewenden.

Neustadt. Die hiesige Einwohnerschaft sei nochmals darauf hingewiesen, daß am 26. Juli 1912 im Rathaus zu Neustadt ein **Obitverwertungskursus** für Frauen und Mädchen stattfindet.

Anmeldungen hierzu können bei der Gemeindeverwaltung jetzt noch erfolgen, wobei auch gern Auskunft über den Bedarf an West. Gläsern u. s. w. erteilt wird.

Nachrichten des Agl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 13. bis 19. Juli 1912.

Geburten: Dem Maschinenheizer Hugo Oswald John 1 Knabe; dem Tüllweber Eduard Leopold Drewitz 1 Knabe.

Eheschließungen: Der Kundschafter Karl Eugen Döge mit Frieda Minna Billing, beide wohnhaft in Reichenbrand; der Stricker Walter Otto Schönfeld, wohnhaft in Rabenstein mit Anna Helene Höller, wohnhaft in Reichenbrand.

Sterbefälle: Dem Revolverdrehler Ernst Paul Schindler 1 Sohn, 6 Jahre alt.

Nachrichten des Agl. Standesamtes zu Neustadt vom 11. bis 18. Juli 1912.

Geburten: Dem Fleischer Georg Martin Schröder 1 Sohn und dem Appreturanzahlmeister Emil Richard Schettler 1 Tochter.

Aufgebot: Der Privatmann Gustav August Bräuert in Milchlau

mit der Privatiere Anna Amalie verw. Beyer geb. Fritzsche in Neustadt.

Sterbefälle: Die Strickerin Martha Marie Barthold, 24 Jahre, 7 Monate, 20 Tage alt.

Nachrichten des Agl. Standesamtes zu Rabenstein vom 11. bis 18. Juli 1912.

Geburten: Dem Maurer Otto Paul Höhler 1 Sohn; dem Fleischer Emil Hermann Claus 1 Sohn; dem Materialwarenhändler Arthur Bruno Gerhards 1 Tochter.

Eheschließungen: Der Handelsbuchdrucker Johann Georg Heidenfelder mit Ella Anna Ludwig, beide wohnhaft in Rabenstein.

Sterbefälle: 2 Totgeburten.

Nachrichten des Agl. Standesamtes zu Rottluss vom 12. Juli bis 18. Juli 1912.

Geburten: Dem Fabrikarbeiter Carl Clemens John 1 Knabe.

Eheschließungen: Der Eisenformer Fritz Gustav Träger mit der Trikotagen-Besitzerin Anna Anna Barthold, beide wohnhaft in Rottluss.

### Parochie Reichenbrand.

Am 7. Sonntag p. M., vorm. 1/2 Uhr Predigtgottesdienst. Nachm. 2 Uhr Auszug des Jungfrauenvereins nach der Zimmelmühle. Sammelpunkt die Turnhalle. Montag Abend 8 Uhr Jungfrauenverein bei der Schwester. Dienstag Nachm. 2 Uhr Großmütterchenverein. Mittwoch Nachm. 2 Uhr in Siegmar, Sonnabend Nachm. 2 Uhr in Reichenbrand Kinderschule.

### Parochie Rabenstein.

21. Juli: 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl. Pfarrer Weidauer. 11 Uhr legit diesjährige Christenlehre für Jünglinge, Hälfte Gebhardt.

Montag, den 22. Juli 8 Uhr abends ev. Jünglingsverein im Pfarrhaus.

Mittwoch, den 24. Juli 8 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus.

Donnerstag, den 25. Juli vorm. 9 Uhr Wochencommunion, Pfarrer Weidauer.

Wochenamt vom 22.-28. Juli Pfarrer Weidauer.

### Herzenswunden.

Novelle von Marie Harling. (Fortsetzung.)

Kochbuch verboten.

Suchend schweifte ihr Blick nochmals über den Garten und eine tiefe Falte des Unmutes zeigte sich auf ihrer Stirn. Auf dem Steinswege in unmittelbarer Nähe der Terrasse zeigt sich die schwatzgekleidete Gestalt der Gefuchten an der Seite eines schlanken, hübschen Offiziers. Goldene Lichter des Abendrots schimmern durch das dichte Grün der Bäume

### Versteigerung.

Montag, den 22. Juli 1912, nachm. 4 Uhr sollen im Hause des Rathauses ein Schreibstisch und ein Kleiderschrank gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 19. Juli 1912

### Meldungen im Amt Rabenstein.

Gefunden: 1 goldener Damering.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 18. Juli 1912.

### Schornsteinreinigung.

Die nächste Reinigung der Schornsteine in hiesiger Gemeinde wird in der Zeit vom 24. bis 27. Juli or. erfolgen.

Rottluss, am 18. Juli 1912.

Der Gemeindevorstand.

### Lokalschulordnung.

Nachdem der V. Nachtrag zur Lokalschulordnung für Rottluss die oberbehördliche Genehmigung gefunden hat, liegt derselbe vom 22. dieses Monats ab 14 Tage lang zur Einsichtnahme im hiesigen Gemeindeamt — Kassenzimmer — während der gewöhnlichen Geschäftzeit aus.

Rottluss, am 18. Juli 1912.

Der Schulvorstand.

### Anonyme Schriften.

Wiederholt sind **anonyme Schriften** (Anzeigen, Beschwerden u. s. w.) hier eingegangen. Den Verfassern dieser Schriften und auch der Allgemeinheit wird hiermit bekannt gegeben, daß auf anonyme Schriften von hier aus grundsätzlich **nichts** geschieht, diese vielmehr ohne weiteres vernichtet werden.

Der Gemeindevorstand.

### Sparkasse Neustadt.

3½ %, tägliche Verzinsung.

und umgeben das enganeinanderge schmiegte Paar mit warmem, verklärenden Schein.

Die stolze Frau auf der Veranda sieht nichts von dem lieblichen Zauber des Bildes, hochaufragt das weiße Antlitz wie aus Marmor gemeißelt, erwartet sie die Ankommenden. Ein Zittern läuft beim Anblick der Mutter durch die schlanken Glieder des jungen Mädchens, sie weiß, dieser Augenblick spricht ihrer Liebe das Todesurteil.

"Mutter!" Es klingt wie ein Aufschluchzen tiefster Seelenqual, — in dem kalten Antlitz der Frau aber verändert sich kein Zug.

"Ich hatte dir gebeten, den Abschied kurz zu machen. Lotti, warum ersparst du nicht auch und mir das Peinliche dieser Stunde, du weißt ja, daß an meinem einmal gefassten Entschluß nichts zu ändern ist."

"O, Mutter, nimm mir nicht den Geliebten, nimm mir nicht in ihm das Licht meines Lebens. Sieb' mir mit Viktor kann ich glücklich werden, er ist die Sonne, die meinem Dasein Licht und Freude gibt, ohne ihn liegt die Zukunft wie ein schwarzer Schatten vor mir. Mutter," fährt sie fort, indem sie in die Arme sinkt und die kalte Hand der vor ihr Stehenden umflammt, „o, Mutter, du weißt nicht, was du mir in Viktor nimmst, du redest ein Süde Leben aus meinem Herzen, es ist mir, als müsse ich verbluten an dieser Qual. O, Mutter, Mutter, warum tuft du mir dieses?"

Ein Zug dieser Seelenqual zeigt sich jetzt auf dem Antlitz der Mutter; aber nur einen kurzen Augenblick, bald schon hat es seine gewohnte Ruhe wieder.

"Warum ich's tue," spricht sie dann, die Tochter emporziehend, lächelndes Kind, siehst du denn nicht das unerbittliche Mühs? An eine Vereinigung zwischen euch beiden ist niemals zu denken, du wirst Viktor nur ein Hindernis auf seinem Lebenswege sein. Woher wollt ihr die Rantion nehmen, die ihr bei einer eventuellen Heirat stellen müßt, woher den Buschus, den ihr zu eurem Haushalt notwendig habt? Ihr werdet euch wund reiben an der Fessel, die ihr euch geschmiedet, ihr würdet den Tag verwünschen, da der Segen des Priesters euch vereint. Glaubt mir, Kinder, ich habe ein Leben mit Sorge und Entbehrung hinter mir, ich weiß, wie oft man sparen, ja darben muß, um nur ein äußeres, standesgemäßes Auftreten zu ermöglichen. Vor einem solchen Leben aber möchte ich euch bewahren."

Fortsetzung folgt.

„Fortsetzung folgt.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung in so reichem Maße dargebrachten Ehrungen und Geschenke sprechen wir allen Freunden, Verwandten und Bekannten, sowie dem Gesangverein „Lyra“ unsern herzlichsten Dank aus.

**Georg Heidenfelder und Frau**  
Rabenstein, im Juli 1912.  
geb. Ludwig, nebst Eltern.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung in so überaus reichem Maße dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen hierdurch unseren herzlichsten Dank.

**Walter Schönfeld und Frau**  
Rabenstein und Reichenbrand, im Juli 1912.  
geb. Förster.

Für die uns anlässlich unserer Hochzeit dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir allen unsern herzlichsten Dank.

**Max Seifert und Frau**  
Reichenbrand, den 15. Juli 1912.  
geb. Kunze.

Für die überaus zahlreichen und wohltuenden Beweise lieblicher Teilnahme, sowie für den reichen Blumenschmuck bei dem Heimgange unsern lieben Sohnes

**Georg**  
sagen wir hierdurch allen Bekannten und Freunden unsern herzlichsten Dank.  
In tiefer Trauer  
Siegmar, den 13. Juli 1912.  
Joh. Pohl und Frau  
nebst übrigen Hinterbliebenen.

Für die überaus wohltuenden Beweise der Liebe und Teilnahme, die uns bei dem so frühen Heimgange unseres lieben Sohnes

**Walter**  
entgegengebracht worden sind, sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank meinen lieben Arbeitskollegen, den Revolverdechern der „Wanderer“-Werke, Schönau, für das schöne Geschenk. Dank auch Herrn Pfarrer Rein für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Kantor Krause für den erhabenen Gesang. Dank unserem lieben Hausherrn nebst Familie für den Beistand während der langen Krankheit.

In tiefer Trauer  
**Paul Schindler und Frau**  
nebst übrigen Hinterbliebenen.  
Reichenbrand, den 20. Juli 1912.

Trete leise an mein Grab,  
Südet mich nicht in meiner Ruh;  
Ihr wisst, was ich gelitten hab'.  
Gönnt mir nun die ewige Ruh.

## 8<sup>r</sup> u. 12<sup>r</sup> Fingermaschinen

werden an fleißige, geübte Strickerinnen ausgegeben.

Sehr hohe Löhne und dauernde Arbeit!

Rabenstein. **Hermann Reinhart**,  
Handschuhfabrik.

## Besetzerinnen

in und außer dem Hause werden sofort angenommen.

**Moritz Joh. Berger**,  
Trikotfabrik, Siegmar.

1 Linkstricker,  
1 Höherstrickerin und  
2 Fingerstrickerinnen  
gesucht Siegmar, Rosmarinstr. 25.

**Repassiererinnen**  
für dauernde Arbeit bei gutem Lohn  
sofort gesucht Robert Berger,  
Handschuhfabrik, Rabenstein.

Ein erstaunlicher Strumpfwirker  
wird gesucht bei Paul Sieber,

Reichenbrand, Hofer Straße 32.  
Stoffhandschuhe zum Nähen  
gibt aus Paul Buschmann,  
Handschuhfabrik, Reichenbrand, Turnstraße 6.

Geübte  
**Besetzerinnen**  
auf Joden sucht Emil Weiland,  
Rabenstein, Reichenbrand Str. 9.

**Lohnarbeit**  
auf 12er und 13er Links-Linksmaßchine  
(Handschuhlängen oder Krägenstücke) wird  
sofort angenommen.  
Werke Angebote unter D. T. in die  
Expedition dieses Blattes.

**1 jugendl. Arbeiter**  
auf Rund- und Rändermaschine sucht F. O. Felber,  
Rabenstein.

## Stricker oder Strickerin

für Rändermaschine sofort gesucht.

**Carl Drechsler**,

Handschuhfabrik, Rabenstein.

Geübte eigenhinnige

## Besetzerinnen

für Hosen und Hemden außer dem Hause,

ein Mädchen

von 14—16 Jahren für leichte Handarbeit

im Hause sucht

**Emil Müller**,

Rabenstein, Limbacher Straße.

Eigenhinnige

## Handschuhlegerin

bei gutem Lohn pr. sofort gesucht.

**Johannes Schnabel**,

Siegmar, Hofer Straße 5.

Einige eigenhinnige

## Fingerstrickerinnen

erhalten noch dauernde Beschäftigung

in und außer dem Hause.

**Ernst Spiegelhauer**,

Rabenstein (Schweizerhaus).

Overlocknäherin,

Besetzerin und

Mädchen für leichte Arbeiten

in und außer dem Hause werden an-

genommen.

**Bruno Lange**,

Siegmar, König-Albert-Straße 9.

Tüchtige

## Maurer

sucht Baumeister Gläser,

Siegmar.

2 Bautischler

sofort gesucht bei Rob. Oelsch.

Rabenstein.

Gehliches, ordentl. Mädchen

für häusliche Arbeiten für sofort oder

1. August gesucht.

Zu erfahren in der Exped. dieses Blattes.

Eine Frau

zum Milchaustragen wird früh für eine

Stunde sofort gesucht

Siegmar, Limbacher Str. Nr. 3.

Schöne sonnige Erkerwohnung

zu vermieten

Siegmar, Wiesenstraße Nr. 1.

2 anständige junge Leute

können gutes Logis erhalten

Neustadt, Ecke Kalmstr. (Neubau).

Alleinstehende Frau sucht

per 1. Oktober in der Nähe der Straßen-

bahn kleine Wohnung. Off. an Herrn

Friseur Weber, Reichenbrand, erbeten.

Ia. Magdeburger Sauerkraut

II. Kompenzucker

" Tafel- und Einlege-Essig

" Provenceroöl,

Gekkers Salicylpulver

zum Einlegen der Früchte empfiehlt

billig

Emil Winter,

Rabenstein.

2 Handschuhnähmaschinen

u. s. eine Schnellläufer, noch wie neu,

für 20 M. und eine Diamantmaschine,

älteres System, für 20 M. zu verkaufen

Reichenbrand, Nevoigstr. 42, II. r.

## Rich. Gärtner, Siegmar

Limbacher Straße 15

## Spezialhaus für Herren- und Knabenbekleidung

empfiehlt hochlegante Herren-, Burischen- und Knaben-Anzüge in den neuesten ein- und zweireibigen Fassions aus nur soliden Stoffen zu altertümlichen Preisen.

## Grosses Hut- u. Mützenlager

Spezialität: Sommer-Ulster-Hüte in hell- und dunkelgrau, sowie braun und olivenfarben.

Festliche Schädelmützen.

Kein Fest ohne

Festenwerk!



Preislisten gratis.

Drogerie Siegmar  
Erich Schulze.  
Kernspeicher 325.

Außergewöhnlich billige  
\* Kaufgelegenheit. \*

## Fabrik-Reste

aller Arten Stoffen zu allen Zwecken geeignet.

Wichtig Wichtig  
für jede Frau.

Fabrik-Reste-Niederlage

Carl Richter  
Siegmar, Rosmarinstr. 3  
(vis à vis der Schule).

Lattenregal mit 9 Boden, 40 cm tief  
2,40 m hoch, 2 m lang, Koffer mit Ge-  
samt von 6,50 M. an, ein Koffer. Schre-  
ßtisch mit Aufsatz, einfache Kontorstühle  
Wasch-Rommode, geb., Rundspül-  
nähmaschine, Schnellläufer u.s.w. billig  
bei Grosser, Siegmar.

Johann Granzer,  
Rabenstein

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Schuhwaren  
aller Art zu billigsten Preisen.

Reparaturen und Massarbeit sofort.

2 Brathühner  
mit 13 Stück Jungen zu verkaufen  
Rabenstein, Poststraße 15.

Gegeltuchpferdedede,  
gea. H. V., auf dem Weg von Siegmar  
die Schönau verloren. Gegen Belohnung  
abzugeben Siegmar, Rosmarinstr. 1.

Neuerbautes

Hausgrundstück  
mit Laden in Rabenstein ist unter günstigste  
Bedingungen zu verkaufen. Offerten  
R. W. 6 in die Exped. dls. Bl.

## Der neue Kaffee-Ersatz

# Perika

schmeckt überraschend kaffeeähnlich.

Er hat keinen Malzgeschmack und auch keine lästigen Hülsen und Schalen. Perika ist doppelt so ausgiebig wie andere Kaffee-Ersatzmittel und doch nicht teurer als diese. Jeder Zusatz ist überflüssig.

Braune Rabattmarken.

## Schuhwaren

In allen Ledersorten und Ausführungen, neueste Fas-  
sons, schwarz und farbig, aus nur gut renommierten Fabriken.

### Turnschuhe

Höher Auswahl empfiehlt

Wiederholung und  
Reparaturen  
werden schnell und  
sauber ausgeführt.

**Max Uhlmann, Siegmar,**  
Hofer Straße 26.

### Geschäfts-Eröffnung-Anzeige.

Einem geehrten Publikum von Reichenbrand u. Umg. zeige ich hierdurch ergeben zu, daß ich am heutigen Platze, Hofer Str. 21, ein

### Cementwaren- und Kunststeingeschäft

eröffnet habe.

Langjährige Praxis und Erfahrung legen mich in den Stand, alle Aufträge pünktlich und zur Zufriedenheit einer werten Kundenschaft auszuführen.

Bei vor kommendem Bedarf bitte ich daher um geneigten Zuspruch und zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

**Robert Kunze.**

## Blusen, Schürzen, Röcke, Hemden,

Strümpfe, Socken, Taschenlappen, Handtücher, Wäscheleinen, Schuer-  
lächer, Strumpfgummis, Hutgummis, Taft- und Leinenband, Samtband  
empfiehlt zu billigen Preisen

**Ernst Schneiderheinze, Reichenbrand, Arzigstr. 1.**

### Die Schuhreparatur-Werkstatt

## CURT LEIDENFROST

Siegmar, Wiesenstraße 2

(im Hause des Herrn Klempnermeister Fritsch)

empfiehlt sich bei Verarbeitung nur besten Materials.

Schnellste Bedienung. Sauberste Ausarbeitung.

— Maßarbeit in solider Ausführung. —

## Paul Knepper

Reichenbrand, Hofer Straße Nr. 17

(im Hause der Frau Hebamme Berger)

empfiehlt sein bedeutend vergrößertes Lager

moderner Brautaustattungen, sowie  
einzelner Möbel

in echt und gemalt in jeder Preislage billigst!

Eigene Polsterwerkstatt.

Langjährige Garantie. Auf Wunsch erleichterte Zahlungsweise.

## Hans Döltsch

Siegmar, Hofer Str. 49

empfiehlt bei großer Auswahl

### samtliche Schuhwaren

für Herren, Damen und Kinder  
von einfacher bis zu elegantester Ausführung.

Maßarbeit und Reparaturen werden schnell und  
sauber ausgeführt.

Empfiehlt geehrten Rauchern

meine in- und ausländischen

**En Cigarren, Cigaretten und Tabake** En  
in nur bester Qualität.

**Georg Möckel, Cigarrenspezialhaus**

Siegmar, Hofer Straße 26.

Niederlage der österreichischen Regie-Zabaktfabrikate.



## Strickmaschinen-Verkauf!

1 Stück der Linka, System Nevoigt, 29 cm breit.
1 " 2er " Stoll, 29 "
1 " 10er glatte, " S. & D. 18 "
1 " 8er " 18 "
1 " 6er " G. & J. 18 "
1 Regulärnähmaschine

bei Willy Lohse, Frankenberg, Auenweg 93.

### Marke Edelweiss.



## Albin Seifert

Schuhwaren  
Siegmar, Limbacher Straße 5

Empfiehlt bei reichhaltiger Auswahl  
Herren- und Damen-Schnür-, Knopf- und  
Schnallenstiefel in eleganten und modernen  
Formen, Kinderchuhe und -Stiefel in allen Fassons  
und Ledersorten.

**Turnschuhe- und -Stiefel,  
Sandalen, Hauss-, Spangen-, Bad- und Halbschuhe**  
in braun und schwarz.

**Braune Marken.**

Reparaturen werden, einschließlich von Gummi-  
schuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

## Cognac

in allen Preislagen,  
empfiehlt im Einzelverkauf

### Aktiengesellschaft Deutsche Cognacbrennerei

vormalige Gruner & Comp.

**SIEGMAR.**

### Ausgekämmtes Haar

haarschärfte Weber, Reichenbrand.

### Hähnel's Rohproduktions-Geschäft

befindet sich  
Reichenbrand, Strelzendorfer Straße 5

vis à vis der Mitteldeutschen  
Tricotagen- u. Strumpffabrik

Kaufe da selbst

### Abfälle aller Art

zu höchsten Tagespreisen.  
Auf Bestellung kommt ins Haus.

Karte genügt.

### "Germania" Siegmar

Dienstag Herrenabend.

### Doppel-Quartett Siegmar

Mittwoch den 24. Juli Vereinsabend

im Restaurant Teufel. Der Vorstand.

### Turnverein Siegmar, j. V.

Wochstag Dienstag den 28. Juli abends

1/20 Uhr. Besprechung in der Turnhalle.

Der Turnrat.

### M.-G.-V. „Lyra“, Siegmar.

Nächsten Donnerstag abend nach der

Leistung Monatsversammlung.

Sonntag den 28. d. M. findet unter

Stiftungsball im Bahnhof statt und

werden die Mitglieder nebst werten Angehörigen hierzu eingeladen. Einladungen

sind beim Vorstand zu haben.

Der Vorstand.

### Gabelsh. Stenographen.

Siegmar-Neustadt.

Übungsaufende: Mittwochs 1/29 Uhr

im Vereinsheim Bahnhof Siegmar.

Unteren werten Mitgliedern zur Kenntnis,

dass unser Anflug nach Waldenburg

u. Umg. Sonntag den 21. Juli 1912

stattfindet. Abfahrt Bahnhof Siegmar

früh 7 Uhr 8 Min. nur bei günstiger

Witterung. Alle Freunde und Männer

unseres Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Mit kameradschaftlichem Gruß!

A. Göthe, Vorstand.

### Jugendmannschaft Reichenbrand.

Sonntag und Montag Richterbergkreis.

Sammeln 1/2 Uhr am Bahnhof Siegmar.

Abfahrt 6 Uhr. Glück auf!

### Schützengesellschaft

Rabenstein.

Zu dem morgen Sonntag den 21. und

Montag den 22. d. M. anstehenden

Haupt- und Königsschießen werden

hiermit nochmals alle Schützenbrüder und

Schützenfrauen herzlich eingeladen und

um zahlreiche Beteiligung an beiden Tagen

gebeten. Vor allen Dingen sei nochmals

auf die pünktliche Einhaltung der schon

bekanntgegebenen Stellungs- und Ab-

messungszeiten hingewiesen, damit in sämtlichen

Veranstaltungen keine unliebsamen

Verzögerungen eintreten.

Mit Schützengruß! Der Vorstand.

## Königl. Sächs. Militärverein Rabenstein.

Den werten Kameraden wird hiermit  
zur Kenntnis gebracht, daß Einladungen  
ergangen sind:

a. Militär-Verein Reichenhain morgen

Sonntag zur 50-Jahrfeier,

b. von biesiger Schützengesellschaft am

22. Juli zum Ball im goldenen Löwen.

Zahlreiche Beteiligung wird erwartet.

Mit kameradschaftlichem Gruß!

Der Vorstand.

Heute Sonnabend Schützenzug bei

Kamerad Kühn.

## Erzgebirgszweig.

Rabenstein.

Montag den 5. August

Sommervergnügen,

bestehend in Konzert und

Picnic auf dem Totenstein.

Von 9 Uhr Abends ab Ball

im „Goldnen Löwen“. D. V.

## Männergesangverein

Rabenstein.

Nächste Singstunde Sonnabend den

3. August a. c. D. V.

## Gesangverein Liederkreis

Rabenstein.

Morgen Sonntag (nur bei günstiger

Witterung) ein Ball Bier bei den

Freudenfeiern. Die aktiven und passiven

Mitglieder werden gebeten, sich nebst ihren

werten Angehörigen vollständig einzustellen.

Trinkgefäß nicht vergessen. Anfang 4 Uhr.

Der Vorstand.

## Gesang-Verein Lyra

Rabenstein.

Sonntag früh Waldpartie. Abmarsch

1/6 Uhr vom Hoiberg. Anschließend

wird auf dem Golgenberg ein Ball Bier

verzapft. Um vollständige Beteiligung aller

aktiven und passiven Mitglieder bittet

der Vorstand.

## Turnverein Rabenstein.

(S. V.)

Sonnabend den 27. Juli Bierfestabend.

veranstaltung in Rüdes Restaurant.

# „Wanderer“-Arbeit



bedeutet Präzision, Gediegenheit und sauberste Ausführung bis ins kleinste Detail. „Wanderer“-Arbeit ist ein stetiges, von allen kurzlebigen Modelaunen unbeeinflusstes, zielbewusstes Streben nach Vervollkommenung und Verwendung nur selbstgeprüfter, bewährter technischer Errungenschaften in grossen, sauberer und nach modernen Betriebsmethoden arbeitenden Werkstätten. —

Die „Wanderer“-Reklame ist ein in den Grenzen des guten Geschmacks bleibendes empfehlendes Werben; ein reines Hinweisen auf beste, deutsche Werkmannsarbeit und eine sachliche, auch die fremde Arbeit respektierende Benachrichtigung der Interessenten- und Käuferkreise.

Wanderer-Werke A.-G., Schönau b. Chemnitz.

## „Wanderer“-Reklame.

### Gasthaus Reichenbrand.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an

= starkbesetzte Ballmusik. =

Hierzu laden freundlichst ein

H. Kloba.

### Gasthaus Siegmar.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an

= starkbesetzte Ballmusik. =

(Uniformierte Uhle'sche Kapelle)

Um gütigen Zuspruch bitten

Hochachtungsvoll Emma verna Lehmann.



Gasthof  
Goldner  
Löwe  
Rabenstein.

### großes Haupt- und Königsschießen

der Schützengesellschaft zu Rabenstein.

Von nachmittags 4 Uhr an

— öffentliche Ballmusik —

Um zahlreichen Besuch bitten

Hochachtungsvoll

Emil Müller.

(Neue Bewirtschaftung.)

### Restaurant „Bad Gruna“.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an

— öffentl. Ballmusik. —

Hierzu laden ergebenst ein

Ed. Ludwig und Frau.

### JAGDSCHÄNKE

bei Siegmar.

Beliebter Ausflugsort. 15 Min. vom Bahnhof Siegmar.  
Am Sonntag und Montag, den 21. und 22. Juli

### Haupt- und Königsschießen

der Schützengesellschaft Reichenbrand.

Um gütigen Besuch bitten

Hochachtungsvoll F. Maass.

### Waldschlößchen Rabenstein.

Neu! Staubfreie Straße! Neu!

### Sonntag Schöpskneule mit vogtländischen Glößen.

Hierzu laden ergebenst ein

F. Krause.

Schwarze Johannisbeeren  
zu verh. Siegmar, Rosmarinstr. 10.

ff. hauschl. Wurstfett,  
à Pfund 80 Pf., empfiehlt

Gerh. Morgenstern,  
Reichenbrand.

Gurken, Schoten  
hat abzugeben

Eduard Dietrichs Rosenschule.

Dasselbst auch jegliche  
Binderei von Rosen

billig in geschmackvoller Ausführung.

### Gaudensalat

empfiehlt  
Schumanns Gärtnerei,  
Reichenbrand, n. Nevoigt's Fabrik.

Wegen bevorstehendem  
Umbau meines  
Geschäftslokals  
**10% Rabatt**  
auf  
Damenblusen, Waschanzüge,  
alle Wäscheartikel, herren-,  
Burschen- und Knabenhosen,  
Juppen, Mützen, Herrenhüte  
Schnittwaren,  
Tricotagen,  
sowie auf sämtliche Waren. Ferner  
15% bis 20% Rabatt  
auf  
Knaben-, Burschen-  
und Herrenanzüge,  
auf Kinder-Jackets und Stoffkleider.  
Herren- und Knaben-Strohhüte,  
Herren-Filzhüte  
bis 30% billiger.  
Serien  
in Blusen u. Kinderkleidern  
zu 1 - 2, 3 - 4 Mark.  
Posten Schlosserjacken  
das Stück kostet 1,35 Mark.

Rucksäcke  
für Knaben und Herren  
mit 10% Rabatt.  
Posten Samt- und Seidengürtel  
Stück 50 Pf.  
Posten breiter Mützen  
Stück 50 Pf.

### Th. Lohwasser

Rabenstein.

Ausführung und Reparatur  
elektr. Licht-, Kraft-  
und Klingelanlagen  
übernimmt

O. Thiede,  
Elektrotechniker,  
Reichenbrand, Nevoigtstr. 37.

### Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Gegründet 1856.

Aktienkapital: 110 Millionen Mark.  
Reserven ca. 46 Millionen Mark.

Wir empfehlen uns zur Abwicklung aller das Bankfach betreffenden Geschäfte, insbesondere übernehmen wir auch

### Bareinlagen zur Verzinsung

und vergüten bis auf weiteres an Zinsen:

2½% bei täglicher Verfügbarkeit  
3% „ einmonatiger Kündbarkeit  
3½% „ dreimonatiger „  
4% „ sechsmonatiger „

Durch Verordnung des Königl. Sächsischen Justizministeriums ist bestimmt worden, dass Mündgelder im Falle des § 1808 des B. G.-B. bei unserer Bank eingezahlt werden können.

### Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Zweigstelle Siegmar.

Telephon 13. Hofer Strasse 42.

### Gasthaus zu Rühnhaide

bei Hartmannsdorf

übernehmen werden. Wir versichern allen uns Reckenden nur beste Speisen und Getränke zu verabreichen und würden uns freuen, die hiesige Einwohnerschaft in unseren Lokalitäten recht zahlreich begrüßen zu können.

Für das uns von unserer werten Kundenschaft bisher entgegengebrachte Vertrauen danken wir bestens. Wir bitten, uns daselbe auch fernherhalten zu wollen und werden bestrebt sein, unsere werte Kundenschaft auch weiterhin bestens zu bedienen.

Hochachtungsvoll Heinrich Seifert und Frau.

Rabenstein, den 18. Juli 1912.

### Lüftige Massagen

für Herren und Damen, in und außer dem Hause. Elektrifizieren. Naturreichtheit. Heilgymnastiken. Auf Wunsch nach auswärts.

Max und Olga Grosser,  
Siegmar, Hofer Str. 55, v. l.

Siegmar oder Reichenbrand!

### Baugrundstück,

möglichst Nähe, gesucht. Offeren unter  
U. K. an die Exped. d. v. B. erbeten.

Klapp-Kamera

6 x 9, tabellös erhalten, billig zu verk.  
Siegmar, Kronprinzenstr. 2, pt. 1.

Großer Hund,

Bernhardiner, zugelaufen  
Rottluff, Nr. 20.

### Die Milch- und Butterballe

Siegmar empfiehlt täglich von früh 5 Uhr an

Boll-, Mager-, Butter- und Kindermilch,

Kaffee-, saure und Schlagsahne,

hochseine Tafelbutter à Stück 70 Pf.

Diverse Käse.

Ein guterhaltener Tafelwagen

billig zu verkaufen

Rabenstein, Chemnitzer Straße 11.

Druck und Verlag: Ernst Flied, Reichenbrand.